

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1951/11/16 5Os334/51, 4Os242/35, 10Os71/63, 12Os1/69, 11Os69/69, 10Os230/70, 12Os26/72

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.11.1951

Norm

StGB §99 B

Rechtssatz

1. Eine Behinderung wird zur Freiheitsbeschränkung, wenn sie von Täter und Betroffenem als solche empfunden wird; zur Haftung des Mitschuldigen.

2. Die Berufung auf einen "landesüblichen Brauch" enthebt den Täter nicht der strafrechtlichen Verantwortlichkeit.

Entscheidungstexte

- 4 Os 242/35

Entscheidungstext OGH 29.05.1935 4 Os 242/35

Veröff: SSt 15/45

- 5 Os 334/51

Entscheidungstext OGH 16.11.1951 5 Os 334/51

Veröff: SSt 22/95 = JBl 1952, 163 = EvBl 1952/141 S 211

- 10 Os 71/63

Entscheidungstext OGH 21.11.1963 10 Os 71/63

nur: Eine Behinderung wird zur Freiheitsbeschränkung, wenn sie von Täter und Betroffenem als solche empfunden wird. (T1)

- 12 Os 1/69

Entscheidungstext OGH 18.06.1969 12 Os 1/69

nur T1

- 11 Os 69/69

Entscheidungstext OGH 27.06.1969 11 Os 69/69

nur T1; Veröff: EvBl 1970/100 S 156

- 10 Os 230/70

Entscheidungstext OGH 29.01.1971 10 Os 230/70

nur T1; Veröff: SSt 42/5

- 12 Os 26/72

Entscheidungstext OGH 13.04.1972 12 Os 26/72

nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0092934

Dokumentnummer

JJR_19511116_OGH0002_0050OS00334_5100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at